

Viviane, 10 Jahre alt,
hat multiple Herzfehler



Viel
Herz!

Inhalt

03	Blick zurück, Blick nach vorne	31	Unternehmen zeigen Herz
04	Mit kinderherzen die Welt verändern	34-35	Stiftung kinderherzen Bonn
05	Die kinderherzen -Welt in Zahlen	36	Schirmherrin, Vorstand und Wissenschaftlicher Beirat
08-09	Stimmen aus dem kinderherzen -Kosmos	37	Das kinderherzen -Team
10-19	kinderherzen -Projektarbeit Forschung, Therapie, Ausstattung, Weiterbildung, Internationale Nothilfe	40	Auf Ihre Hilfe kommt es an!
20-21	Projektübersicht 2017	42-43	Finanzen
22-23	Interview mit der jungen EMAH Lynn Christin	44-45	Zahlen & Fakten
26-29	kinderherzen 2017 in Aktion	46	Ausblick
30	Fördernde „Herzschriftmacher“	47	Impressum



Blick zurück, Blick nach vorne

Sehr geehrte Damen und Herren,
liebe Freunde und Förderer,
liebe Herzfamilien,

seit die **Fördergemeinschaft Deutsche Kinderherzzentren e.V. 1989** von Ärzten und Eltern herzkranker Kinder aus Sankt Augustin gegründet wurde, verfolgt sie ein klares Ziel: die Behandlungsmöglichkeiten für Kinder mit angeborenem Herzfehler entscheidend zu verbessern. Um dieses Ziel stets erfolgreich voranzubringen, basiert die Arbeit unseres gemeinnützigen Vereins auf den Säulen Forschung, Therapie, Ausstattung deutscher Kinderherzzentren, Weiterbildung von Fachpersonal und Internationale Nothilfe.

Mit großer Freude und Bewunderung registrieren wir zudem, dass es immer mehr ehrenamtliche Helferinnen und Helfer gibt, die unser Wirken aktiv unterstützen: ob Ärzte/Ärztinnen, Intensivpfleger/-

innen und Kardiotechniker für Einsätze im Ausland, Senioren-Models für unsere neue Erbschaftsbroschüre, eine Blaskapelle auf einem **kinderherzen** Freundeskreis-Event oder ein kompletter Kabarett-Abend zugunsten unserer Bonner Stiftung. Diese unterschiedlichen Arten von Engagement sind die Herzkammern unserer wichtigen Arbeit.

Zudem pflegen wir engen Kontakt zu den Familien betroffener Kinder und begleiten diese vom Kindes- bis zum Erwachsenenalter. Dadurch entstehen enge Verbindungen und es lassen sich einzigartige Geschichten von Kindern erzählen, die trotz ihres Herzfehlers ein glückliches und aktives Leben führen.

Bleiben Sie Antriebsfeder für kleine Herzpatienten!
Damit wir auch in Zukunft über Erfolge berichten können, wie kleine Herzen groß werden. Engagieren Sie sich weiterhin für herzkranke Kinder und unseren Verein!

Ihr Vorstand

Vorsitzender
Dr. Udo Degener-Hencke

Stellv. Vorsitzender
RA Ulrich Keller



Mit *kinderherzen* die Welt verändern

Seit seiner Gründung 1989 ist es das oberste Ziel unseres gemeinnützigen Vereins, die Behandlungsmöglichkeiten für herzkranken Kinder entscheidend zu verbessern. Deshalb sind wir aktiv – in vielen Ländern weltweit. Transparent, unabhängig und vielfältig. Säulen unseres Handelns sind Forschung, Therapie, Ausstattung von Kinderherzzentren, Weiterbildung von Fachpersonal und Internationale Nothilfe.



Wir forschen an rund 20 Standorten in ganz Deutschland und erarbeiten neueste herzmedizinische Standards. Wissenschaftliche Studien ermöglichen interdisziplinären Austausch auf Spitzenniveau.



Durch uns initiierte Therapiemaßnahmen stellen hochemotionale und soziale Angebote dar und bieten kleinen Langzeitpatienten eine alle Sinne umfassende Entwicklungsförderung.



Wir statten Kinderherzzentren mit modernster und schonender Technik aus. Somit werden Eingriffe auf höchstem medizinischen Niveau möglich.



Die Förderung von Maßnahmen zur Weiterbildung und Schulung von Medizinern und Pflegepersonal sorgt nachhaltig für bestmögliche Expertise aller handelnden Akteure.



Unsere Internationale Nothilfe ermöglicht herzkranken Kindern aus Krisengebieten eine lebensrettende Operation direkt in ihrem Heimatland. So sind wir zum Beispiel in Eritrea oder El Salvador mit ehrenamtlichen Helfer-Teams vor Ort aktiv und gewährleisten bestmögliche herzmedizinische Versorgung. Wir schaffen nachhaltige Strukturen und leisten Hilfe zur Selbsthilfe.

„Hilfe für herzkranken Kinder seit 1989“

Die *kinderherzen*-Welt in Zahlen

FORSCHUNG

Mehr als 70 innovative Forschungsprojekte haben wir seit unserer Gründung finanziert.

70



BABYS

Das Herz eines Neugeborenen ist so groß wie eine Walnuss.



HERZ

Es gibt 2.000 verschiedene angeborene Herzfehler.

2.000



OPERATION

3.000 Euro kostet die OP eines herzkranken Kindes in Eritrea.

3.000



HILFE

Seit 29 Jahren engagiert sich unser Verein für herzkranken Kinder.

29



KINDER

Es leben über 100.000 herzkranken Kinder in Deutschland.

100.000



KREISLAUF

6-8 Liter Blut werden pro Minute durch das Herz gepumpt.

6-8



HERZSCHLAG

3 Milliarden Mal schlägt das menschliche Herz im Schnitt während eines Menschenlebens.

3.000.000.000





*„Ihre Unterstützung
lässt herzkrankte Kinder
sorgenfreier in die
Zukunft blicken“*

Stimmen aus dem **kinderherzen**-Kosmos

„Viele komplexe Herzfehler lassen sich heute schrittweise operieren – mit wachsenden Überlebensraten. Daher rückt die Suche nach Schutzmechanismen für die Entwicklung des kindlichen Gehirns ins Zentrum unserer Forschung. **kinderherzen** unterstützt uns dabei auf großartige Art und Weise.“

PD Dr. med. Bettina Reich · Hessisches Kinderherzzentrum Frankfurt & Gießen



„**kinderherzen** ist ein professioneller, moderner und angenehmer Partner für spannende CSR-Kooperationen. Die Zusammenarbeit rund um „Baggern für Kinderherzen“ macht stets viel Spaß. Dass damit auch noch Projekte für herzkranken Kinder unterstützt werden können, ist großartig. Meine Kunden und ich sind begeistert!“

Andreas Kluth · Geschäftsführer **agenturkluth**

„Als Partner für die Baltic Sea Circle Rallye 2018 hätten wir uns keinen besseren Verein als **kinderherzen** wünschen können. Mit offenen Armen wurden wir für das gemeinsame Spendenprojekt empfangen. Die große Erfahrung und Unterstützung aller Mitarbeiter hat dazu geführt, dass wir das gesetzte Ziel (2.000 Euro) bereits vor dem Start überschritten haben. Es fällt schwer, sich bei **kinderherzen** nicht als Teil einer großen Familie zu fühlen, bei der alle zusammenwirken, um jegliche Zuwendungen dorthin zu leiten, wo sie gebraucht werden – in den Herzen von Kindern!“

Dennis Wilhelm und Sebastian Heftrich
Team „Espressonisten“ Baltic Sea Circle 2018



„Für uns als Herzfamilie ist die Zusammenarbeit mit **kinderherzen** stets erfrischend persönlich. Ob am Telefon, bei einem Shooting an der Kinderklinik oder beim Freundeskreistreffen. Man merkt dem Team die Leidenschaft für das so wichtige Thema an. Daher unterstützen wir den Verein immer sehr gerne.“

Familie von Herzkind Zoe, 5 Jahre alt

„Unser Herzkind Julia ist Dank der heutigen medizinischen Möglichkeiten fast sechs Jahre alt geworden. Wir sind dankbar für die erfüllte gemeinsame Lebenszeit. Damit mehr Herzkindern noch besser geholfen werden kann, engagieren wir uns auch über Julias Tod hinaus für **kinderherzen**.“

Familie von Herzkind Julia Donath aus Bonn



„Vor 15 Jahren haben wir es uns in Freiburg zur Aufgabe gemacht, herzkranken Kindern aus medizinisch weniger entwickelten Ländern zu helfen. Mit einer einmaligen Operation ermöglichen wir ihnen ein gesundes Leben. Eine von **kinderherzen** finanzierte Studie soll in Zukunft die Nachhaltigkeit dieser Eingriffe belegen. Wir sind froh und dankbar über diese großartige Unterstützung.“

Prof. Dr. med. Brigitte Stiller, Ärztliche Direktorin Klinik für Angeborene Herzfehler und Pädiatrische Kardiologie Universitäts-Herzzentrum Freiburg Bad Krozingen
Mitglied im Wissenschaftlichen Beirat der **kinderherzen**

„Der Einsatz von **kinderherzen** in Eritrea ist ein wunderbares Beispiel für unsere Nächstenliebe im Kampf gegen die Not in Ostafrika. Diesen Kindern, die nicht oder kaum überlebensfähig wären, schenkt der Einsatz von **kinderherzen** zusammen mit den unermüden, ehrenamtlichen Helfern eine lebenswerte und gesunde Zukunft. Das Strahlen der Kinderaugen nach dem erfolgreichen operativen Eingriff, ihr Lachen und die zurückgewonnene Lebensfreude sind Dank genug für mich als Kardio-techniker. Wenn man an Eritrea denkt, sollte man nicht nur Not und Armut sehen, sondern auch die Hilfe, die all die Spenden ermöglichen.“

Denis Fiebig, ehrenamtlicher Kardio-techniker. Unterstützt **kinderherzen** beim Einsatz für herzkranken Kinder in Eritrea



„Die Arbeit in Eritrea beeindruckt mich in vielerlei Hinsicht. Unter teilweise recht ungewöhnlichen Umständen wird den kleinen Patienten mit einer dringend notwendigen Herzoperation geholfen. Dank des Engagements von **kinderherzen** und dem großartigen Einsatz des ehrenamtlichen Helfer-Teams kann diesen Kindern hierdurch eine bessere Zukunft geschenkt werden.“

Dr. Johanna Behrje, ehrenamtliche Kinderkardiologin. Unterstützt **kinderherzen** beim Einsatz für herzkranken Kinder in Eritrea.



FORSCHUNG

Wir forschen an rund 20 Standorten in ganz Deutschland und erarbeiten neueste herzmedizinische und wissenschaftliche Standards.

Auf Basis von uns in Auftrag gegebener Studien werden optimale Diagnostik- und Therapieverfahren entwickelt. Solche Studien ermöglichen interdisziplinären Austausch auf Spitzenniveau.



Herzkind Lynn Christin (r.) ist erwachsen geworden. Hier strahlt sie glücklich zusammen mit ihrer Schwester

Beispiel FORSCHUNGSPROJEKT

Langzeit-Perspektive

Studie: Lebenschancen nach der Operation angeborener Herzfehler

„Dank der enormen medizinischen Fortschritte erreichen heutzutage über 90 Prozent der Kinder mit einem angeborenem Herzfehler das Erwachsenenalter. Sie lebenslang medizinisch zu betreuen, ist eine große Herausforderung, der wir uns stellen.“

kinderherzen Experte Prof. Dr. Kambiz Norozi, Pädiatrische Kardiologie an der Universitätsmedizin Göttingen

Interesse an unseren Forschungsprojekten?
Gerne senden wir Ihnen unsere Projektskizzen zu.



Ethan Alejandro aus El Salvador hat eine Verengung der Aortenklappe und mehrere andere Herzfehler

Beispiel
FORSCHUNGSPROJEKT

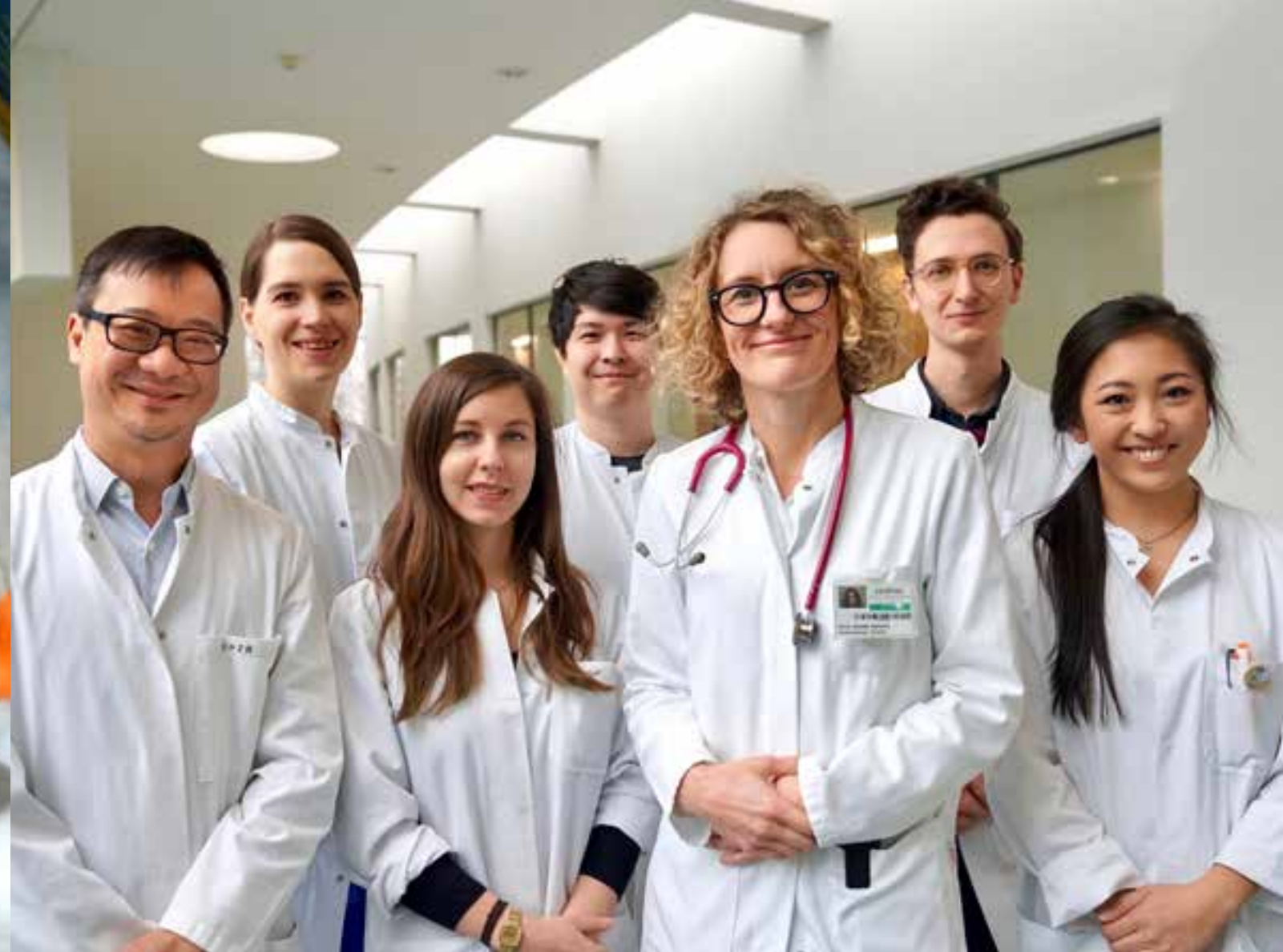
Hilfe, die ankommt

Nachhaltigkeit der Herz-Operationen für Kinder aus dem Ausland

„Vor 15 Jahren haben wir es uns in Freiburg zur Aufgabe gemacht, herzkranken Kindern aus medizinisch weniger entwickelten Ländern zu helfen. Mit einer einmaligen Operation ermöglichen wir ihnen ein gesundes Leben. Diese Studie soll nun die Nachhaltigkeit belegen.“

kinderherzen Expertin Prof. Dr. med. Brigitte Stiller, Ärztliche Direktorin Klinik für Angeborene Herzfehler und Pädiatrische Kardiologie, Universitäts-Herzzentrum Freiburg Bad Krozingen und Mitglied im Wissenschaftlichen Beirat der **kinderherzen**

Interesse an unseren Forschungsprojekten?
Gerne senden wir Ihnen unsere Projektskizzen zu.



PD Dr. med. Katharina Schmitt und ihr interdisziplinäres Team

Beispiel
FORSCHUNGSPROJEKT

Grundlagenforschung

Auswirkungen der therapeutischen Hypothermie auf das Herz

„Als Kinderkardiologin erlebe ich jeden Tag, welche großen Fortschritte unsere Disziplin in den letzten Jahren gemacht hat und wieviel Lebensqualität wir unseren kleinen Patienten und deren Familien oft schenken können. Gleichzeitig sehen wir immer wieder, wieviel wir noch besser machen können – und wie wichtig damit unsere Forschung ist.“

kinderherzen Expertin PD Dr. med Katharina Schmitt, Kinderkardiologin am Deutschen Herzzentrum Berlin

Interesse an unseren Forschungsprojekten?
Gerne senden wir Ihnen unsere Projektskizzen zu.



THERAPIE



AUSSTATTUNG



WEITERBILDUNG

Durch uns initiierte Therapieangebote bieten kleinen Langzeitpatienten eine alle Sinne umfassende Entwicklungsförderung.

Wir statten deutsche Kinderherzzentren mit modernster und schonender Technik aus.

Die Förderung von Maßnahmen zur Weiterbildung und Schulung von Medizinern und Pflegepersonal sorgt nachhaltig für bestmögliche Expertise aller handelnden Akteure.



Herzkind Felix begeistert sich für die unterschiedlichen Töne und Klänge

Beispiel
THERAPIEANGEBOT

Wohltuende Klänge für kleine Herzpatienten

Musiktherapie beruhigt Herzkinder

„Musiktherapie bietet kleinen Langzeitpatienten eine alle Sinne umfassende Entwicklungsförderung, die einen Kontrapunkt im Klinikalltag bildet. Je nach Alter und Zustand stellt sie entweder eine Klang-oase dar, in der die Kinder zur Ruhe kommen können oder eine Zeit, in der sie eigenbestimmt aktiv musizieren und alles um sich herum vergessen können.“

kinderherzen Therapeutin Julia Hüging · Deutsches Kinderherzzentrum Sankt Augustin

Interesse an unseren Therapieangeboten?
Gerne senden wir Ihnen unsere Projektskizzen zu.



PD Dr. Ulrike Herberg mit Baby Paul am neuen 3D-Echokardiographiegerät. Der Kleine ist zum Glück herzesund

Beispiel
AUSSTATTUNG FÜR KLINIKEN

Herzenswärme

Fest montierte Wärmestrahler in der Kinderherzabteilung des neuen Eltern-Kind-Zentrum in Bonn

„Fest montierte Wärmelampen in den Untersuchungsräumen der Herzkinder-Ambulanz tragen zu einer angenehmen Atmosphäre bei und verhindern, dass Babys während der zum Teil längeren Ultraschalluntersuchung auskühlen können.“

kinderherzen Experte Prof. Dr. med. Johannes Breuer, Direktor der Abteilung für Kinderkardiologie des Universitätsklinikums Bonn und Vorsitzender des Kuratoriums der **Stiftung kinderherzen Bonn**

Interesse an unseren Ausstattungsmaßnahmen?
Gerne senden wir Ihnen unsere Projektskizzen zu.



Prof. Dr. Johannes Breuer im Gespräch mit einer Herzfamilie.

Beispiel
AUSSTATTUNG FÜR KLINIKEN

Modernes Lichtkonzept

Biodynamisches Licht für das neue Eltern-Kind-Zentrum in Bonn

„Wir legen Wert auf eine ganzheitliche Behandlung unserer Patienten. Vor diesem Hintergrund wünschen wir uns natürlich sehr das neue, „gesunde Licht“ - insbesondere für die schwerkranken Patienten auf der Kinder-Intensivstation.“

kinderherzen Experte Prof. Dr. med. Johannes Breuer, Direktor der Abteilung für Kinderkardiologie des Universitätsklinikums Bonn und Vorsitzender des Kuratoriums der **Stiftung kinderherzen Bonn**

Interesse an unseren Ausstattungsmaßnahmen?
Gerne senden wir Ihnen unsere Projektskizzen zu.



INTERNATIONALE NOTHILFE

Unsere Internationale Nothilfe ermöglicht herzkranken Kindern aus Krisengebieten eine lebensrettende Operation direkt in ihrem Heimatland.

So sind wir zum Beispiel in Eritrea oder El Salvador mit ehrenamtlichen Helfer-Teams vor Ort aktiv und gewährleisten bestmögliche herzmedizinische Versorgung. Wir schaffen nachhaltige Strukturen und leisten Hilfe zur Selbsthilfe.



Dr. Andreas Urban kümmert sich rührend um jedes einzelne Kind

Beispiel INTERNATIONALE NOTHILFE

Eritrea – Einsatz für kleine Herzen am Horn von Afrika

Aufbau eines Kinderherzzentrums in Asmara

„Ich kümmere mich – neben dem Operieren – um die Ausbildung des Personals, die Qualität der Arbeit aller Teams, die technische Ausstattung, das medizinische Material und organisiere die Einsätze. Doch was mich besonders antreibt, ist, diesen Kindern nicht nur eine OP zu ermöglichen, die momentan ihr Leben rettet, sondern die ihnen eine normale Lebensqualität beschert – ein ganzes langes Leben lang.“

kinderherzen Experte Dr. Andreas E. Urban · Head International Programme Paediatric Cardiac Surgery, IOCCA, Asmara, Eritrea

**Interesse an unserer Internationalen Nothilfe?
Gerne senden wir Ihnen unsere Projektskizzen zu.**

Projektübersicht 2017

Klinik Einsatzgebiet Partner	Projektname	Bereich	Laufzeit	Geplante Kosten
Universitätsmedizin Göttingen	Untersuchung der belastungsabhängigen Adaptation der kardialen Funktion bei Jugendlichen und Erwachsenen mit korrigierter Fallotscher Tetralogie in der Real Time Magnetresonanztomographie	Wissenschaft/ Forschung	01.04.2014 – 31.07.2017	214.200,00 €
Universitätsklinikum des Saarlandes Homburg	Untersuchung zur regenerativen Fähigkeit des neonatalen Myokards nach herzchirurgischen Eingriffen bei Neugeborenen und Kindern mit angeborenen Herzfehlern	Wissenschaft / Forschung	01.04.2014 – 30.06.2017	75.000,00 €
Universitätsklinikum Tübingen	Zerebrales Autoregulationsmonitoring Neugeborener mit angeborenen Herzfehlern unter unterschiedlichen zerebralen Perfusionszuständen	Wissenschaft / Forschung	01.04.2014 – 31.12.2017	110.880,00 €
Medizinische Hochschule Hannover	Entwicklung größenadaptierender Herzklappenprothesen für die Kinderherzchirurgie basierend auf xenogenen, dezellularisierten Herzklappenmatrices – Testung von Herzklappenmatrices auf Funktion, Immunogenität und Remodeling im GalT-KO-Schweinemodell	Wissenschaft / Forschung	01.01.2015 – 30.06.2018	100.000,00 €
Universitätsmedizin Göttingen	Pilotstudie zur Protein-Analyse von humanem hypertrophen Herzgewebe mittels hochauflösender Massenspektrometrie und Etablierung eines Quantifizierungsstandards aus kultivierten Kardiomyozyten und pluripotenten Stammzellen	Wissenschaft / Forschung	01.04.2015 – 30.09.2018	148.012,20 €
Universitätsklinikum Bonn	Druck-Volumen-Beziehungen bei Patienten mit kleinen linken Ventrikeln, Glenn- und Fontan-Zirkulation, vergleichende Untersuchung von 3D-Echokardiographie und Conductance-Technologie	Wissenschaft / Forschung	01.04.2015 – 31.10.2017	42.800,00 €
Medizinische Hochschule Hannover	Biomarkeranalysen in Blutplasma und Geweben von Patienten mit Pulmonalarterieller Hypertonie (PAH)/angeborenen Herzfehlern und im Tiermodell für angioobliterative PAH mit Rechtsherzversagen	Wissenschaft / Forschung	01.04.2015 – 30.06.2017	290.300,00 €
Universitätsklinikum Aachen	Magnetresonanztomographie des Herzens unter Ruhe- und Stressbedingungen in Bezug zur kardiopulmonalen Belastungsfähigkeit bei jungen Erwachsenen nach neonataler Switch-Operation bei Transposition der großen Arterien	Wissenschaft / Forschung	01.04.2015 – 30.09.2018	171.330,25 €
Deutsches Herzzentrum München	Kardiovaskuläres und sportmotorisches Screening zur Gesundheitsprävention bei Jugendlichen und Heranwachsenden mit angeborenem Herzfehler	Wissenschaft / Forschung	01.04.2015 – 30.09.2018	86.346,40 €
Universitätsklinikum Gießen und Marburg	Pulmonalarterienbanding als innovative Therapieoption zur Behandlung einer dilatativen linksventrikulären Kardiomyopathie – Experimentelle Untersuchungen am Schafmodell mit regenerativem Ansatz	Wissenschaft/ Forschung	15.05.2015 – 31.03.2017	113.050,00 €
Universitätsklinikum Gießen und Marburg	Analyse der myokardialen Funktionsreserve des aortopulmonalen Kollateralfusses und Zirkulation mittels Belastungsuntersuchungen im Cardio-MRT	Wissenschaft / Forschung	15.05.2015 – 30.06.2018	111.243,58 €
Deutsches Herzzentrum Berlin	Kardioprotektion nach Hypoxie: Eine Zellkulturstudie mit primären Kardiomyozyten	Wissenschaft / Forschung	01.09.2015 – 31.10.2017	334.300,00 €
Deutsches Herzzentrum Berlin	Psychomotorische Entwicklungsuntersuchung bei Kindern mit angeborenem Herzfehler	Wissenschaft / Forschung	01.10.2015 – 31.12.2019	215.182,96 €
Deutsche Gesellschaft für Anästhesiologie & Intensivmedizin (DGAI e.V.)	Symposien für Kinderkardioanästhesisten – Satelliten-Symposium und regelmäßige Treffen des Arbeitskreises Kinderkardioanästhesie (auf Initiative und in Trägerschaft der Fördergemeinschaft Deutsche Kinderherzzentren e.V.)	Fortbildung	01.11.2015 – 31.01.2019	30.000,00 €
Deutsches Kinderherzzentrum Sankt Augustin	Einfluss von verschiedenen Hirnperfusionsstrategien auf das neurologische Outcome bei Patienten nach Aortenbogenrekonstruktion	Wissenschaft / Forschung	01.01.2016- 31.10.2019	126.520,80 €
Medizinische Hochschule Hannover	Entwicklung größenadaptierender Herzklappenprothesen für die Kinderherzchirurgie basierend auf xenogenen, dezellularisierten Herzklappenmatrices – Entwicklung eines präoperativen Tests zum Ausschluss immunologischer Inkompatibilität zwischen Patienten und Prothese	Wissenschaft / Forschung	01.04.2016- 28.02.2017	59.810,00 €
Nationales Register für angeborene Herzfehler e.V. / Medizinische Hochschule Hannover	Welcher Pulmonalklappenersatz ist für welchen Patienten geeignet? Eine retrospektive Datenanalyse im Nationalen Register für angeborene Herzfehler	Wissenschaft / Forschung	01.04.2016- 31.07.2018	130.668,00 €
Archemed e.V.	Operation und Behandlung herzkranker Kinder in Eritrea und Fortbildung einheimischer Ärzte und Schwestern	Mildtätigkeit	01.05.2016- 30.04.2019	435.000,00 €
Archemed e.V.	Finanzierung eines digitalen Röntgengerätes und batteriebetriebener Kopflichter (zum Einsatz im IOCCA, Asmara)	Mildtätigkeit	mittelbare Zuwendung	72.615,00 €
Universitätsmedizin Göttingen	Einfluss des Anpressdruckes des Hochfrequenzstromablationskatheters auf die Läsionsbildung und das Auftreten von Koronarstenosen am wachsenden Schweineherz	Wissenschaft / Forschung	01.10.2016- 30.09.2018	91.345,99 €
Medizinische Hochschule Hannover	Generierung von autologen Fibrin-Patches zur Gefäßrekonstruktion und Patch-Plastik bei angeborenen Herzfehlern (Teilprojekt 1)	Wissenschaft / Forschung	15.11.2016- 30.06.2018	90.259,20 €
Kompetenznetz Angeborene Herzfehler e.V., Berlin	Register- und Strukturförderung	Satzungsgemäße Zwecke	mittelbare Zuwendung	35.000,00 €
Universitätsklinikum Bonn	Finanzierung eines 3D-Echokardiographiegerätes für die Kinderkardiologie des Universitätsklinikums Bonn	Ausstattung	mittelbare Zuwendung	196.350,00 €
Musikmobil – Julia Hüging	Musiktherapeutische Einzeltherapie auf den Stationen des DKHZ Sankt Augustin	Personal	01.01.2017- 31.12.2018	64.800,00 €
Hand aufs Herz, Tübingen e.V.	Operation und Behandlung herzkranker Kinder aus El Salvador	Mildtätigkeit	01.01.2017- 31.12.2018	50.000,00 €
Deutsches Herzzentrum Berlin	MYKKE: Diagnosekriterien für Myokarditis bei Kindern und Jugendlichen (< 18 Jahre)	Wissenschaft / Forschung	15.02.2017- 15.11.2019	214.200,00 €
Universitätsklinikum Gießen und Marburg	Longitudinale Erfassung (2.-8. Lebensjahr) des neurologischen Outcomes und zerebraler MRT-Veränderungen bei Kindern mit komplexen Herzfehlern vor und nach Fontankompletzierung	Wissenschaft / Forschung	15.02.2017- 15.02.2020	93.000,00 €
Universitätsmedizin Göttingen	Lebenschancen nach der Operation angeborener Herzfehler II- Eine Nachuntersuchung nach mehr als 10 Jahren	Wissenschaft / Forschung	01.05.2017- 30.04.2019	118.854,00 €
Universitätsklinikum Bonn	Kostenübernahme von Operationskosten der herzkranken Farishta aus Afghanistan	Mildtätigkeit	mittelbare Zuwendung	5.943,22 €
Nationales Register für angeborene Herzfehler e.V. / Universitätsklinikum Ulm	Sport bei angeborenen Herzfehlern (S-BAHn)	Wissenschaft / Forschung	01.09.2017- 31.08.2018	54.145,00 €
Deutsches Herzzentrum Berlin	Früherkennung eines Versagens der Fontan-Zirkulation durch erweiterte Untersuchungen der Leberfunktion	Wissenschaft / Forschung	01.08.2017- 31.07.2019	14.493,00 €
Albertinen-Stiftung, Hamburg	Kostenübernahme von Operationskosten für den herzkranken Zabiullah aus Afghanistan im French Medical Institute for Mothers and Children (FMI) in Kabul	Mildtätigkeit	mittelbare Zuwendung	3.648,32 €
Universitäts-Herzzentrum Freiburg	Langzeitverlauf der Kinder aus 17 Ländern nach Herzoperationen in Freiburg und Tübingen	Wissenschaft / Forschung	01.12.2017- 30.11.2019	19.188,00 €



Ein JA für das Leben!

kinderherzen-Interview mit Lynn Christin, 19 Jahre alt

Liebe Lynn Christin, stell' dich doch einfach mal kurz vor: Hallo, ich bin 19 Jahre alt und habe eine zwei Jahre ältere Schwester. Wir verbringen gerne Zeit miteinander. Bis vor kurzem habe ich mit meiner Familie in Bergneustadt im Oberbergischen Kreis gelebt. Dort habe ich 2017 auch mein Abitur gemacht. Im Anschluss bin ich nach Sankt Augustin in eine WG gezogen, um meine Ausbildung zur Gesundheits- und Kinderkrankenpflegerin im ersten Deutschen Kinderherzzentrum zu beginnen. Meine größte Leidenschaft ist das Skifahren. Ich engagiere mich in unserer evangelischen Kirchengemeinde in der Kinder- und Jugendarbeit. Besondere Highlights sind die Freizeiten und ich spiele in der Band „Flying Mountains“ Klavier.

Welchen Herzfehler hast du und durch was zeichnet dieser sich aus? Ich habe eine Trikuspidalatresie Typ 1b, bei der quasi die komplette rechte Herzhälfte fehlt. Deswegen musste ich an meinem fünften Lebensstag das erste Mal operiert werden. Als Säugling und Kleinkind war ich zyanotisch, sodass ich immer eine blaue Hautfarbe hatte, was meine Mitmenschen, die mich nicht so gut kannten, immens erschrocken hat. Mit zwei Jahren hatte ich eine sehr komplizierte aber erfolgreiche Fontan-Operation* im ersten Deut-

schen Kinderherzzentrum in Sankt Augustin, die von Dr. Andreas Urban und seinem Team durchgeführt wurde. Danach ging es bei mir bergauf. Mit sechs Jahren konnte ich wie andere Kinder eingeschult werden und führe seitdem ein unbeschwertes Leben.

Wie geht es dir heute damit? Aktuell geht es mir sehr gut. Deswegen habe ich mich auch dafür entschieden, anderen kranken Kindern Mut mit auf den Weg zu geben und niemals aufzugeben. Das ist der wesentliche Grund, warum ich meine Ausbildung angefangen habe

Wie hat deine Krankheit den Alltag eurer Familie beeinträchtigt? Wie ist das heute? Meine Eltern und meine Schwester sind immer für mich da und haben mir gezeigt, dass es sich lohnt, zu kämpfen. Ich habe mich immer wie ein gleichwertiges Familienmitglied gefühlt. Meine Familie hat mich immer als normal angesehen. Das hat mir das Gefühl gegeben, gesund und stark zu sein. So durfte ich genauso wie meine Schwester alleine in die Turngruppe oder zu Fuß zu meiner Klavierlehrerin gehen. Das hat sich natürlich bis heute nicht verändert. Meine Familie hat viel Kraft und Zuversicht durch ihren Glauben erfahren. Wir haben viele Freunde, die für uns beten und uns in schwierigen Phasen unterstützt haben.

Du hast kürzlich dein Abitur gemacht. Konntest du die Zeit auf dem Gymnasium beschwerdefrei genießen? Ja, das konnte ich sehr gut. Ich bin immer offen mit meinem angeborenen Herzfehler umgegangen. Meine Mitschüler wussten davon und haben mich mit meiner Krankheit respektiert. Wenn ich in den Herbstferien nicht wie die anderen Schüler meine Freizeit genießen konnte, sondern zur Herzkatheteruntersuchung nach Sankt Augustin musste, haben sie an mich gedacht und mich besucht. Meine beste Freundin

Bereits an ihrem 5. Lebensstag wurde Lynn Christin das erste Mal am Herzen operiert.

* Die Fontan-Operation wird heute als häufigste Palliativoperation bei komplexen angeborenen Herzfehlern durchgeführt, die sich mit einem Single Ventricle (Einkammerherz) darstellen.

habe ich auf dem Gymnasium kennengelernt. Mit ihr kann ich stets über alles reden.

Trotz meines angeborenen Herzfehlers habe ich am Sportunterricht teilgenommen. Das war nicht immer einfach, da meine Sportlehrer oft vergessen haben, dass ich mich für die gleiche Leistung wesentlich mehr anstrengen musste.

„Gebt niemals auf, denn es lohnt sich, zu kämpfen. ... ich weiß, dass das Leben ein Geschenk ist!“

Im ersten Deutschen Kinderherzzentrum Sankt Augustin hat dein Leben begonnen. Dorthin bist du zurückgekehrt. Erzähle uns von diesem besonderen Schritt. Seitdem ich denken kann, ist es immer schon ein Traum für mich, in einem medizinischen Beruf zu arbeiten und dabei Kindern zu helfen. Dass ich jetzt dort arbeite, wo einst Ärzte und Schwestern um mein Leben gekämpft haben, ist eine große Bereicherung für mich. Mein Beruf ist es, anderen Kindern und ihren Familien Mut zu machen und Hoffnung zu schenken – ich kann mir nichts Schöneres vorstellen.

Hast du manchmal noch Angst wegen deines Herzens? Falls ja, wie gehst du damit um? Eigentlich kann ich nicht sagen, dass ich noch Angst wegen meines Herzens habe. Mir geht es heute sehr gut. Dafür bin ich Gott sehr dankbar. Ohne den Glauben und die Hoffnung hätte ich es nie geschafft, der Mensch zu werden, der ich heute bin. Mein Herzfehler hat mich geprägt. Natürlich bin ich immer sehr erleichtert, wenn sich nach meinen jährlichen Kontrolluntersuchungen herausstellt, dass alles in Ordnung ist. Doch auch wenn das

einmal nicht der Fall sein sollte weiß ich, dass Gott einen Plan für mich hat und er seine schützende Hand über mich hält.

Du bist sportlich-aktiv! Was genau machst du regelmäßig? Ich gehe regelmäßig joggen. Im Sommer liefere ich mir viele spannende Tennis-Matches mit meiner Schwester. Ein leidenschaftliches Hobby meiner ganzen Familie ist das Skifahren in den Alpen. Schon mit fünf Jahren habe ich die Skischule besucht und bringe heute anderen Jugendlichen das Skifahren bei. In den Bergen wird mir immer wieder neu bewusst, was für ein Geschenk es ist zu leben und mir wird klar, dass man das Leben genießen sollte.

Tauschst du dich regelmäßig mit anderen herzkranken jungen Erwachsenen aus? Leider habe ich selten und wenn dann nur sporadisch Kontakt mit anderen herzkranken jungen Erwachsenen.

Was möchtest du Herzkindern und ihren Familien mit auf den Weg geben? Gebt niemals auf, denn es lohnt sich zu kämpfen. Ich weiß nicht wie es dir/Ihnen oder Ihrem Kind heute geht, aber ich weiß, dass das Leben ein Geschenk ist! Einen angeborenen Herzfehler zu haben ist nicht immer einfach, aber man wächst mit seinen Aufgaben und man sollte sich nie unterkriegen lassen. Denn was man geschafft hat, ist bewundernswert und etwas Einzigartiges. Niemand kann je wissen, fühlen oder nachempfinden was ihr schon in eurem Leben erlebt habt.

Welche Träume schlummern noch in dir? Mein größter Traum ist es, Medizin zu studieren und im deutschen Kinderherzzentrum als Ärztin Herzkindern und ihren Familien zu helfen und Hoffnung, Mut und Kraft mit auf den Weg zu geben. In ferner Zukunft würde ich gerne eine eigene Familie haben und für meine Kinder da sein, so wie es meine Eltern für mich waren und auch heute noch sind.





Wir bedanken uns bei unseren bundesweiten Forschungs-, Therapie- und Studienpartnern ganz herzlich!



kinderherzen 2017 in Aktion (eine Auswahl)

JANUAR



Im Januar hatten wir Besuch von Julia Augustin und Lars Korten im Kinderherzzentrum Bonn. In der täglichen Serie „**Alles was zählt**“ hatten die beiden Schauspieler in ihren Rollen als Vanessa und Christoph mit einem angeborenen Herzfehler ihres gemeinsamen Sohnes Henry zu kämpfen.

FEBRUAR



„Mit Herz und Leidenschaft“ dabei, das galt für alle Teilnehmer des **Fachkongresses für Herzmedizin. kinderherzen** war mit von der Partie und wir haben unter anderem über unsere wissenschaftliche Forschungsarbeit berichtet.

FEBRUAR



Jecke Spende: **1.111,11 Euro** für die Bonner **kinderherzen** – Als Prinz Mirko I. und Bonna Patty I. die Filiale des Karnevalsausstatters Deiters besuchten, präsentierte Geschäftsführer Björn Lindert den Spendenscheck.

MÄRZ



kinderherzen-Bär Moritz besuchte die Schülerinnen und Schüler der **Paul-Gerhard-Schule** und erklärte kindgerecht und authentisch, wie unser Verein herzkranken Kindern hilft. Ein paar Wochen später organisierte die Schule einen **grandiosen Spendenlauf**, an dessen Ende unglaubliche 9.000 Euro standen!

MÄRZ



„**Margie hät Hätz**“ berührt und begeistert. Ende März fand ein bewegender Benefizabend im ausverkauften Haus der Bonner Springmaus statt. Als Erlös standen am Ende sensationelle **7.000 Euro**.

APRIL



Die **1. Bonner Tagebuchlesung** war überaus amüsant, lehrreich und positiv verrückt. Zudem durfte sich unser Verein über eine Spendensumme von **730 Euro** freuen.

MAI



kinderherzen-Bär Moritz hat laufen gelernt. Als Walking-Act wird der kuschelige Begleiter mit seiner charakteristischen Narbe auf der Brust unsere aktive Aufklärung zu angeborenen Herzfehlern weiter voranbringen.

JUNI



„**In 80 Tagen um die Welt**“ – 127 Mitarbeiter der Volksbank Bonn Rhein-Sieg eG zeichneten für 80 Tage ihre Schritte auf – mithilfe moderner Technik und viel Sportsgeist kam so über den Zeitraum eine Gesamtstrecke von **53.193 Kilometern** zusammen! Und **4.500 Euro** für die **kinderherzen**.

kinderherzen 2017 in Aktion (eine Auswahl)

JUNI



Gute Neuigkeiten von der kleinen Farishta aus Afghanistan. Ihre Operation war – trotz anfänglicher Schwierigkeiten – erfolgreich. Hier strahlt sie zusammen mit Herzbär Moritz.

JULI



kinderherzen-Fotoshooting 2017 – Anfang Juli durften wir wieder einige kleine Patienten wie Zoe und ihre Familie persönlich kennen lernen und haben dabei viele schöne Fotos gemacht.

OKTOBER



kinderherzen auf Wanderschaft! „Raus aus dem Büro, rein in die Natur“ hieß es für **kinderherzen**: Wir schnürten die Wanderschuhe und brachen zu einer geführten **Kräuterwanderung** durch das Siebengebirge auf.

NOVEMBER



Im November honorierte Sankt Martin persönlich Nächstenliebe mit einem Weckmann. Blutspenden für herzkranken Kinder wurden mit einem leckeren Stutenkerl belohnt.

AUGUST



Barbara und Cornelia vom Team **kinderherzen** verkauften den ganzen Tag Orchideen in der **Thermen & Badewelt Euskirchen** für den guten Zweck. Unser Herzbär Moritz war natürlich auch dabei und hat einige Kinderaugen zum Leuchten gebracht.

SEPTEMBER



Dank einer großzügigen Geldspende konnte **kinderherzen** das fahrbare, **digitale Röntgengerät** für das International Operation Center for Children Asmara/Eritrea (IOCCA) finanzieren. Das Röntgengerät kostete **66.000 Euro** – eine Investition, die uns sehr am Herzen liegt.

DEZEMBER



Im Dezember begleiteten wir unseren Einsatz für herzkranken Kinder in **El Salvador**. Gemeinsam mit Professor Schlensak, Mitglied des Wissenschaftlichen Beirats von **kinderherzen** und Ärztlicher Direktor der Klinik für Thorax-, Herz- und Gefäßchirurgie am Universitätsklinikum Tübingen, sind wir nach San Salvador auf-

gebrochen. Er und sein hochqualifiziertes Team operieren bereits seit über 15 Jahren herzkranken Kinder ehrenamtlich in ihrem Heimatland.



Fördernde „Herzschriftmacher“

Damit kleine Herzkinder große Schritte machen können.



Für das Jahr 2017 möchten wir all' jenen Stiftungen danken, durch deren Hilfe, Förderung und Fachkompetenz zum Teil ganz spezielle Forschungsvorhaben und Projekte initiiert und weitergeführt werden konnten.

- ☛ Annemarie und Helmut Börner-Stiftung
- ☛ Ingrid und Kurt E. Röhrle-Stiftung
- ☛ Dietmar Klußmann Stiftung
- ☛ Kai Herold Kinderfonds Stiftung
- ☛ Dr. Josef und Brigitte Pauli-Stiftung
- ☛ Karl-E. Heuser-Stiftung
- ☛ Dr. Reuter-Dr. Strater-Stiftung
- ☛ Koch Stiftung
- ☛ Dres. Mockenhaupt-Becker Stiftung
- ☛ Maria-Borgmann-Stiftung
- ☛ ESC-Stiftung; Equity, Solidarity & Compassion Stiftung
- ☛ Maria Kerpen-Stiftung
- ☛ Familie Walter Theisen-Stiftung
- ☛ Marlene-Schreyer-Stiftung
- ☛ Gemeinnützige Stiftung De Wohlt
- ☛ Mechthild und Franz Becker Stiftung
- ☛ Gemeinnützige Stiftung Horst Flock
- ☛ Peter Dornier Stiftung
- ☛ Gisela und Virgil Schabel-Stiftung
- ☛ Ruth-Kreitz-Stiftung
- ☛ Hans-Otto Kromberg-Stiftung
- ☛ Siegfried und Hanne Lore Meter Stiftung
- ☛ Hella-Langer-Stiftung
- ☛ Stiftung Natur, Leben & Kultur
- ☛ Wilhelm Weller-Stiftung

... sowie weiteren Stiftungen, die nicht öffentlich mit ihrem Namen bekannt gegeben werden möchten.

Vielen Dank!

Unternehmen zeigen Herz

Ausgezeichnetes Engagement



Mit unserer einzigartigen **kinderherzen-Urkunde** machen Sie auf Ihr Engagement für herzkrankte Kinder aufmerksam.

„Als Bonner Traditionsunternehmen spenden wir von Herzen regelmäßig an **kinderherzen**, um das großartige Engagement des Vereins zu unterstützen.“

Thomas Kühn
Prokurist/Geschäftsstellenleiter
J. Karl Vollmar GmbH & Co.KG



DANKE an alle Unternehmen und Privatpersonen, die im letzten Jahr dazu beigetragen haben, dass kleine Herzen groß werden!



*„Die moderne
Kinderherzmedizin
lässt die Zeit für
Lebensträume
wachsen“*

Stiftung kinderherzen Bonn 2017

kinderherzen Freundeskreis

„Wir freuen uns sehr, Teil des Freundeskreises der **Stiftung kinderherzen Bonn** zu sein. Gemeinsam mit anderen Bonnern etwas für herzkrankte Kinder zu bewegen und sich im Rahmen spannender Events entspannt auszutauschen, macht den Freundeskreis zu etwas Besonderem“

Michael Christmann, Stuck-Belz, Bonn

HOLE-IN-ONE – Bürogolfen unter Freunden

Wer sagt, ein Büro kann nicht zum Ort einer sportlichen Veranstaltung werden? So geschehen beim Freundeskreistreffen der **Stiftung kinderherzen Bonn**:

Beim Bürogolfen ging ein bunt gemischter Teilnehmerkreis mit hoher Motivation und viel Spaß ans Werk und an den Schläger. Es

war nicht nur eine große Freude für alle, sondern auch ein weiterer Meilenstein: Bonns Oberbürgermeister und Botschafter der Stiftung, Ashok Sridharan, freute sich sehr, das neue mobile 3D-Echokardiographiegerät an Professor Breuer zu übergeben. Ein echtes Hole-in-One für Bonner Herzkinder!



Nichts ist wertvoller als ein guter Freund. Außer ein Freund mit Schokolade

Den zufriedenen Gesichtern zufolge stimmt es: Schokolade macht glücklich!

Im November 2017 war der **kinderherzen-Freundeskreis** bei der Confiserie Coppeneur in Bad Honnef zu Gast und durfte in die süße Welt der Schokolade eintauchen. Nach einer interessanten Führung durch die Manufaktur gossen die Teilnehmer unter fachmännischer Anleitung ihre ganz individuellen Schokoladentafeln.

Ein rundum gelungener Abend mit guten Freunden und unser herzlichstes Dankeschön an die Familie Coppeneur!

Sie wollen sich regional engagieren? Werden auch Sie aktiv für Bonner Herzkinder! info@kinderherzen-bonn.de

RICHTFEST ELKI

Unser Herzensanliegen: Ein neues Eltern-Kind-Zentrum auf dem Venusberg

Der Rohbau steht, der Dachstuhl ist sicher. Im vergangenen Jahr durften wir gemeinsam mit unseren Botschaftern Margie Kinsky und Oberbürgermeister Ashok Sridharan das Richtfest des neuen Eltern-Kind-Zentrums auf dem Venusberg feiern. Ein weiterer Meilenstein in Richtung Eröffnung, die voraussichtlich im Frühjahr 2019 sein wird.

Zurzeit ist die Kinderklinik noch an der Adenauerallee angesiedelt. Die kleinen Patienten und ihre Eltern müssen von der Intensivstation auf dem Venusberg hinunter gebracht werden. „Die Verlegung von der Adenauerallee auf den Venusberg für medizinische Untersuchungen und Eingriffe und die damit verbundenen Trennungen und anstrengenden Fahrten bleiben Herzkindern und deren Angehörigen zukünftig erspart“, so Ashok Sridharan.



„Als Ärztin und Mutter von sieben Kindern weiß ich, wie sorgenvoll das Leben für Eltern mit einem kranken Kind ist. Wir müssen alles daran setzen, Kindern mit einem schweren angeborenen Herzfehler eine unbeschwerte Zukunft zu ermöglichen. Ich bin deshalb sehr glücklich darüber, dass ich die Schirmherrschaft der Fördergemeinschaft Deutsche Kinderherzzentren e.V. im Jahr 2010 übernehmen durfte.“

Dr. Ursula von der Leyen, Schirmherrin Fördergemeinschaft Deutsche Kinderherzzentren e.V.

Vorstand und Wissenschaftlicher Beirat

Nachruf

Wir nehmen Abschied von unserem langjährigen, geschätzten Vorstandsmitglied Dr. Rudolf Hammerschmidt. In seiner Zeit als Vorstandsvorsitzender (2006-2016) hat Herr Dr. Hammerschmidt die Fördergemeinschaft nachhaltig geprägt. Durch sein Wirken hat er einen außerordentlichen Beitrag dazu geleistet, dass herzkranken Kinder hoffnungsvoll in die Zukunft blicken dürfen.



„Die Finanzierung lebensrettender Forschung sowie verbesserter Diagnose- und Therapiemöglichkeiten ist bis heute die wesentliche Herausforderung und der Schwerpunkt unserer Arbeit. Mit der Unterstützung unserer großartigen Spenderinnen und Spender konnten wir seit 1989 über 25 Millionen Euro zum Wohle herzkranker Kinder zur Verfügung stellen“

Dr. Udo Degener-Hencke, Vorstandsvorsitzender



„Der Aufbau des Kinderherzzentrums im krisengebeutelten Eritrea durch Dr. Andreas Urban fasziniert mich. Es ist großartig, mit wieviel Herzblut uns ehrenamtliche Fachkräfte aus ganz Europa bei den halbjährlichen Einsätzen unterstützen. Sie alle leben die Vision einer herzgesunden Zukunft für Kinder am Horn von Afrika“

RA Ulrich Keller, stellvertretender Vorsitzender



Der Wissenschaftliche Beirat Bei der Auswahl und Durchführung unserer Forschungs- und Förderprojekte werden wir von unserem hochkarätigen medizinischen Fachgremium, dem Wissenschaftlichen Beirat, beraten:

v.l.n.r. Prof. Dr. Felix Berger · Prof. Dr. Brigitte Stiller · Prof. em. Dr. Hellmut Oelert (Sprecher)
Prof. Dr. Oliver Dewald · Prof. em. Dr. John Hess
Prof. Dr. Thomas Paul · Prof. em. Dr. Hans-Carlo Kallfelz
Auf dem Gruppenbild fehlt:
Prof. Dr. Dr. h.c. Christian Schlensak (stellv. Sprecher)

Das kinderherzen-Team



Jörg Gattenlöhner
Geschäftsführung
joerg.gattenloehner@kinderherzen.de
0228 | 42 280-21



Sylvia Güls
Spenderservice | Aktionen | Zentrale
sylvia.guels@kinderherzen.de
0228 | 42 280-0



Elke Ickstadt
Spenderservice | Aktionen | Zentrale
elke.ickstadt@kinderherzen.de
0228 | 42 280-0



Stefanie Heckeroth
Leitung *Stiftung kinderherzen Bonn*
stefanie.heckeroth@kinderherzen.de
0228 | 42 280-28



Anke Baumeister
Finanzen
anke.baumeister@kinderherzen.de
0228 | 42 280-27



Gisela Zimmermann
Nachlass | Bußgeld
gisela.zimmermann@kinderherzen.de
0228 | 42 280-27



Anja Schlarb
Kommunikation | CSR | Events
anja.schlarb@kinderherzen.de
0228 | 42 280-29



Jens Hirschfeld
Kommunikation | CSR
jens.hirschfeld@kinderherzen.de
0228 | 42 280-20



Constanze Kernbach
Fundraising | Öffentlichkeitsarbeit
constanze.kernbach@kinderherzen.de
0228 | 42 280-20



Orlind Froebe
Fundraising | Database
orlind.froebe@kinderherzen.de
0228 | 42 280-23



Tanja Schmitz
Projektarbeit | Stiftungen
Gremienarbeit
tanja.schmitz@kinderherzen.de
0228 | 42 280-24



Cornelia Schimmel
Content Management
cornelia.schimmel@kinderherzen.de
0228 | 42 280-0



Barbara Hendelkes
Großspenderbetreuung
barbara.hendelkes@kinderherzen.de
0228 | 42 280-33



Moritz
kinderherzen Bär
moritz@kinderherzen.de



*„Wir transportieren
Hoffnung in die Welt!
Spenden Sie für die
Internationale Nothilfe
der kinderherzen!“*



Auf Ihre Hilfe kommt es an!

OB KLASSISCH ODER DAUERHAFT: Spenden Sie für unsere Arbeit

Wir sind stets sehr dankbar für die großzügige Unterstützung unserer Spenderinnen und Spender. Wenn Sie hier und jetzt herzkranken Kindern helfen möchten, unterstützen Sie uns einfach mit Ihrer Spende.

Mit einer Dauerspende helfen Sie herzkranken Kinder noch nachhaltiger und intensiver. Ob mo-

natlich, viertel-, halb- oder ganzjährig – kleine Herzpatienten können sich auf Ihre Unterstützung verlassen. Es gibt viele Wege, herzkranken Kindern zu helfen. Auf diesen Seiten finden Sie einige beliebte Arten davon.

Mehr dazu unter www.kinderherzen.de

LANGFRISTIG: Ihr Testament und Ihre Zustiftung



Helfen Sie über den Tod hinaus und bedenken Sie **kinderherzen** in Ihrem Testament. So tragen Sie heute dazu bei, dass wir morgen große und entscheidende Forschungsvorhaben starten, internationaler Nothilfe im Ausland leisten, innovative Therapieangebote finanzieren oder deutsche Kinderherzzentren mit hochmodernen Gerätschaften ausstatten können. Bei Fragen rund um das Thema

Testament und Vererben hilft Ihnen unser Erbschaftsratgeber. Sie können ihn kostenfrei bei uns bestellen. Gründen Sie mit **kinderherzen** Ihre eigene Namensstiftung (ab 5.000 Euro), bedenken Sie unsere **Stiftung kinderherzen Bonn** mit einer Zustiftung oder starten Sie mit uns Ihre eigene treuhänderische Stiftung (mehr Infos dazu gerne im persönlichen Gespräch).



UNTERNEHMERISCH: Ihr Engagement im Job

Widmen Sie betriebliche Feiern dem Wohl herzkranker Kinder. Rufen Sie zu Spenden statt Geschenken auf. Verzichten Sie auf Weihnachtsgeschenke für Ihre Geschäftspartner und spenden Sie stattdessen – deutlich sichtbar für Ihre Mitarbeiter und Kunden – an **kinderherzen**. Stellen Sie Ihre Mitarbeiter für einen Tag im Jahr für ehrenamtliches Engagement frei. Spenden Sie ihr fachliches Know-how.

Legen Sie unsere Broschüren aus oder platzieren Sie eine **kinderherzen**-Spendenbox. Gerne unterstützen wir Sie mit Aktionsmaterial.



PERSÖNLICH: Ihre ehrenamtliche Hilfe

Sind Sie Kinderkardiologe (m/w), Kardiotechniker (m/w), OP-Assistent (w/m), Intensivpfleger (w/m) oder Anästhesist (w/m)? Für unsere Internationale Nothilfe suchen wir regelmäßig Helferinnen und Helfer, die unsere Projekte in der Regel für einige Wochen ehrenamtlich unterstützen.

Aber auch Übersetzer für Broschüren, Unterstützer bei bundesweiten Veranstaltungen, Caterer zum Selbstkostenpreis, Grafiker, Fotografen, Handwerker, Techniker und Webdesigner mit Herz werden immer gebraucht. Wir freuen uns über einen bunten Strauß von Hilfe für herzkranken Kinder.



TATKRÄFTIG: Ihre Aktion für herzkranken Kinder

Veranstalten Sie Ihre eigene Benefizaktion: Organisieren Sie zum Beispiel einen Spendenlauf, ein Schulfest, eine Versteigerung, ein Konzert oder einen Flohmarkt. Feiern Sie ein Nachbarschaftsfest und bedenken Sie **kinderherzen** mit einer Spende.



FESTLICH: Ihr Fest für herzkranken Kinder

Stellen Sie Ihre Geburtstags- oder Jubiläumsfeier, Ihre Hochzeit, Taufe oder ein anderes Fest unter das Motto „Spende statt Geschenke“. Wir senden gerne Material, das Ihnen bei der Durchführung der Sammelaktion hilft.

Finanzen: Bilanz

AKTIVA	2017	2016	PASSIVA	2017	2016
A. Anlagevermögen			A. Vereinsvermögen		
I. Immaterielle Vermögensgegenstände, Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte	17.006,00	25.746,00	I. Vereinsvermögen	110.358,72	110.358,19
II. Sachanlagen Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	14.667,51	13.844,51	II. Zweckgebundene Rücklagen § 58 Nr. 6 AO § 62 Abs.1, Nr. 1 AO	1.442.161,03	1.166.847,29
			Einstellung in Rücklagen		
			III. Rücklage nach § 62 Abs. 1 Nr. 3, 1. Alt. und 2. Alt. AO	1.277.577,63	1.423.559,34
B. Umlaufvermögen			B. Unselbstständige Stiftungen	942.647,11	942.647,11
I. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	6.326,31	8.503,27	C. Rückstellungen	22.752,25	22.510,06
II. Wertpapiere 277.553,08	1.433.709,27	952.965,24	D. Verbindlichkeiten		
III. Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten	2.522.599,89	3.064.759,61	I. Verbindlichkeiten aus Lieferungen u. Leistungen	200.594,78	394.245,79
			II. Sonstige Verbindlichkeiten	6.607,43	12.677,46
C. Aktive Rechnungsabgrenzungsposten	8.389,97	7.026,61		4.002.698,95	4.072.845,24
	4.002.698,95	4.072.845,24			

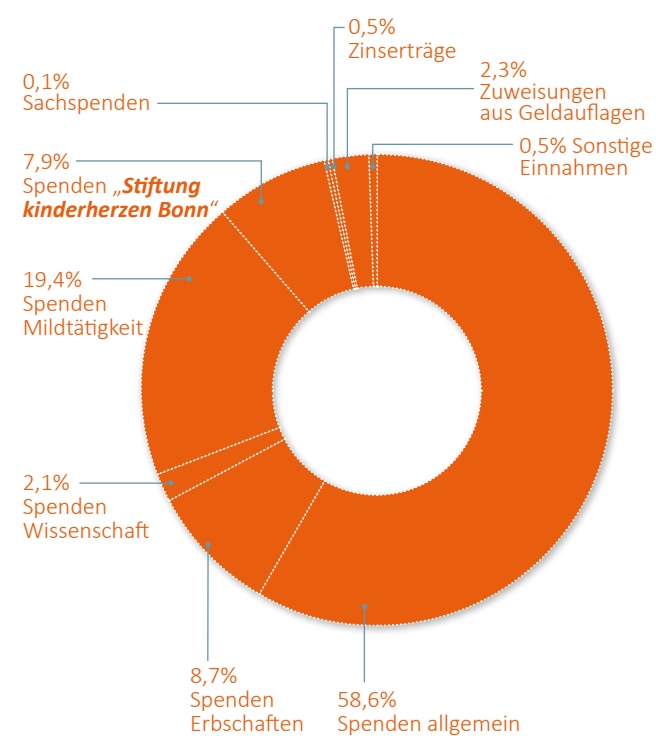
Finanzen: Einnahmen und Ausgaben

EINNAHMEN	2017	2016
Spenden allgemein	1.618.561,94	1.499.354,90
Spenden Wissenschaft	50.750,00	132.405,45
Spenden Mildtätigkeit	467.022,16	337.508,00
Spenden „Stiftung kinderherzen Bonn“	189.058,33	175.288,05
Sachspenden	1.768,00	1.171,60
Zinserträge	12.036,73	9.616,78
Zuweisungen aus Geldauflagen	56.095,00	66.070,00
Sonstige Einnahmen	10.884,72	10.884,72
GESAMTEINNAHMEN	2.406.176,88	2.232.299,50

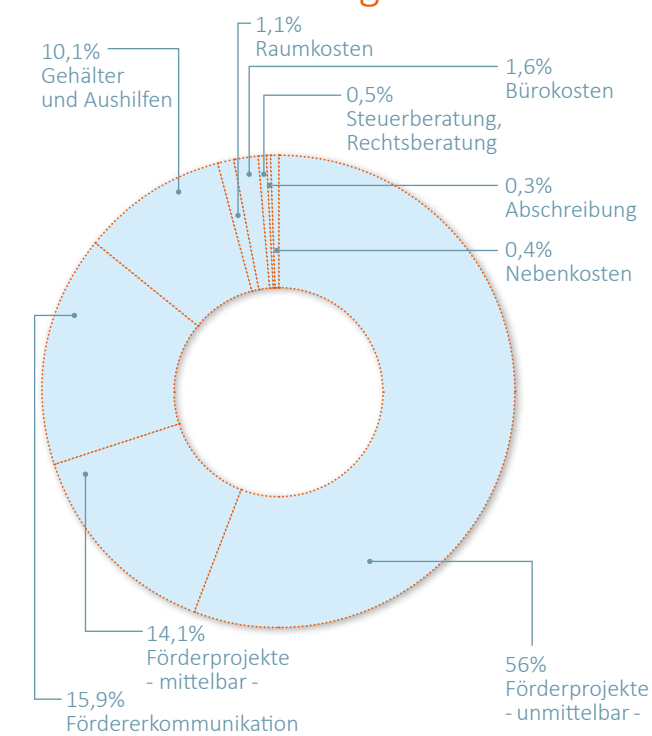
AUSGABEN	2017	2016
Förderungsmaßnahmen gemäß § 3 der Satzung*	1.604.174,87	1.757.110,41
Fördererwerbung	362.485,92	328.430,19
Spendenverwaltung	319.349,62	336.294,44
GESAMTAUSGABEN	2.286.010,41	2.421.835,04
Überschuss	1.733.507,43	1.567.574,87
Einstellung in Rücklagen	1.733.506,90	1.567.572,82

* Der Betrag der Förderungsmaßnahmen 2016 entstammt aus der Auflösung der in den Vorjahren dafür gebildeten Rücklagen.

Struktur der Einnahmen 2017

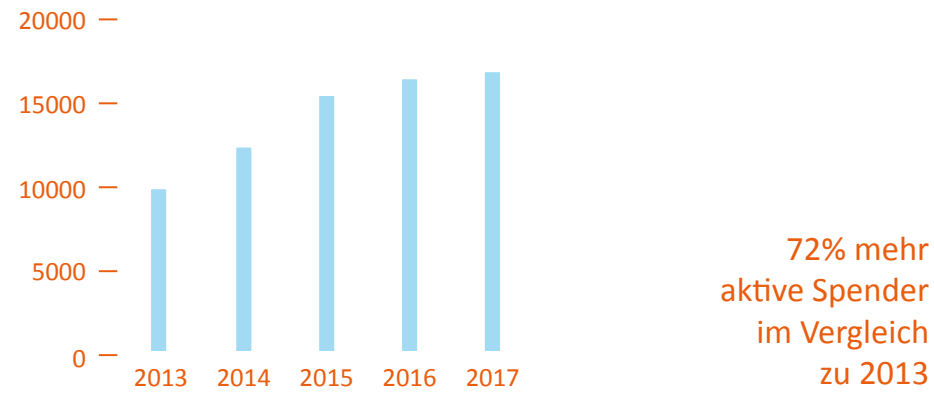


Struktur der Ausgaben 2017

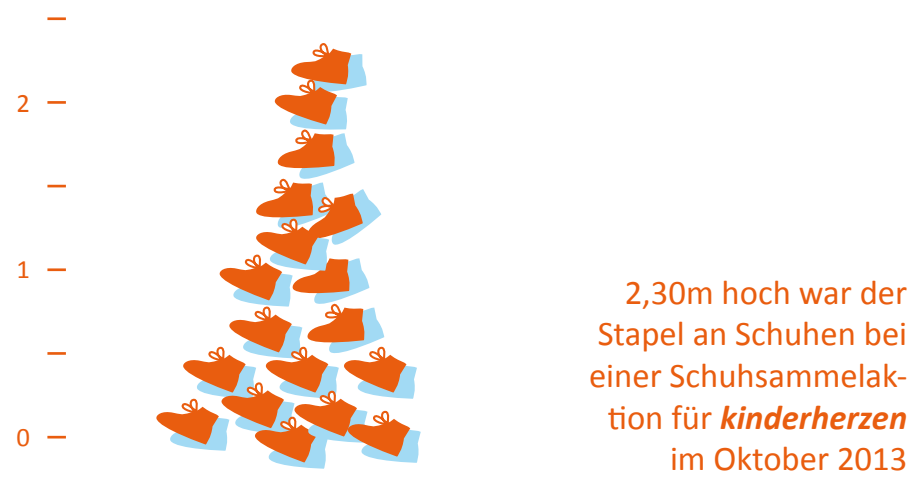


kinderherzen Erfolgswahlen

72%



2,3 m



115



Mehr als 115 Stiftungen haben unsere Arbeit bisher unterstützt

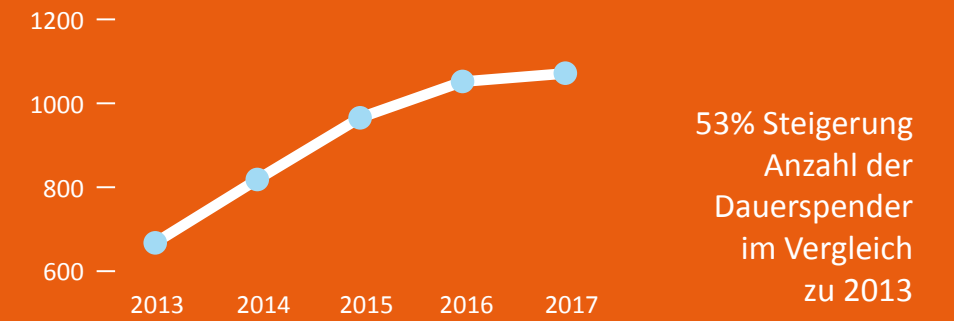
70



Dank *kinderherzen* wurde seit 1989 an mehr als 70 Projekten geforscht

kinderherzen Erfolgswahlen

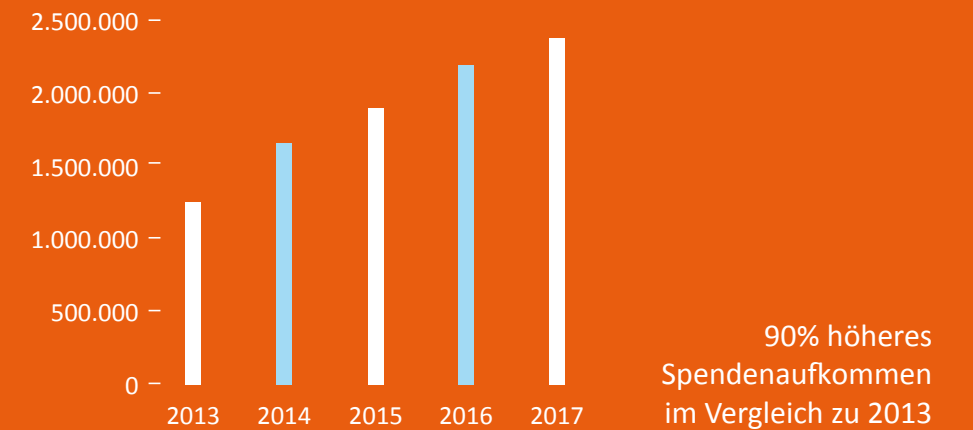
53%



180



90%



Ausblick 2018|2019

Gute Nachrichten vorweg: Die Kinderherzmedizin hat in den letzten Jahren enorme Fortschritte gemacht. So erreichen heute über 90% aller Kinder mit einem angeborenem Herzfehler in Deutschland das Erwachsenenalter. Das ist überaus erfreulich!

Das Leben mit einem angeborenem Herzfehler ist eine Herausforderung für die Kinder und auch für deren Umfeld. Ein angeborener Herzfehler begleitet einen sein Leben lang. Und es stellen sich viele Fragen: Wie belastbar sind Kinder mit einem angeborenem Herzfehler? Kann man trotz Herzfehler eigene Kinder bekommen? Können angeborene Herzfehler geheilt werden? Wie alt kann man mit einem Herzfehler werden?

Um diese und andere Fragen besser beantworten zu können, arbeiten wir mit viel Engagement und Leidenschaft daran, mehr über die Gründe von Herzfehlern zu erfahren, Forschungsprojekte zu initiieren, Operationstechniken zu verbessern, Therapieformen zu etablieren und beste Behandlungsmethoden zu standardisieren.

Wir fühlen uns allen herzkranken Kindern verpflichtet! Damit auch jenen, die nicht das Privileg haben, in einem Land wie Deutschland geboren zu werden. Denn in vielen Ländern auf dieser Erde ist keine Behandlung möglich und damit die Diagnose „Angeborener Herzfehler“ gleichzusetzen mit einem Todesurteil.

Seit zwei Jahren arbeiten wir mit einem ehrenamtlichen Experten-Team aus den unterschiedlichsten Fachbereichen an einer innovativen Lösung, um hochmoderne Herz-Eingriffe für Kinder aus Krisenregionen rund um den Globus Wirklichkeit werden zu lassen. Spätestens Ende des Jahres wird man von dieser einzigartigen autarken Lösung eines „mobilen **kinderherzen-OPs**“ hören.

Erst wenn wir allen Familien mit einem herzkranken Kind sagen können, dass ihr Kind die Chance auf ein langes und unbeschwertes Leben hat, haben wir unser Ziel erreicht.

Damit das eines Tages Realität wird, brauchen wir noch mehr Aufmerksamkeit für das Thema in der Bevölkerung und weitere Menschen, die uns bei unserem Wirken unterstützen.

Ob als Spender, ehrenamtliche Helfer oder Multiplikatoren: Engagement für die vielen herzkranken Kinder weltweit ist großartig. Dabei soll jeder das geben, was er möchte und kann.

Dafür schon jetzt meinen herzlichen Dank.

Ihr



Geschäftsführer Jörg Gattenlöhner



Für unser Fachpublikum: **kinderherzen-ResearchReport**

Mit dieser halbjährlichen Publikation machen wir unsere Forschungsergebnisse der Fachwelt bekannt und informieren deutschlandweit Herzzentren, niedergelassene Kinderkardiologen und Interessierte über wichtige Neuentwicklungen aus dem Bereich der Kinderherzmedizin.

Diese und andere Publikationen sind online abrufbar unter www.kinderherzen.de oder können kostenfrei bestellt werden unter info@kinderherzen.de oder 0228 | 4 22 80-0.



Abonnieren Sie unseren **kinderherzenBrief**

Lesen Sie bewegende Herzkindergeschichten, erfahren Sie Neues zu spannenden Forschungsprojekten und informieren Sie sich über die Fortschritte unserer Arbeit und Ihren Beitrag dazu. Der **kinderherzenBrief** erscheint zweimal im Jahr und kommt auf Wunsch direkt zu Ihnen nach Hause.

Herzlichen Dank an die Commerzbank für die Übernahme der Druckkosten von diesem Jahresbericht



Impressum

Herausgeber:
kinderherzen – Hilfe für herzkranken Kinder seit 1989
 Fördergemeinschaft Deutsche Kinderherzzentren e.V.
 Elsa-Brändström-Straße 21
 53225 Bonn
 Tel.: +49 (0) 228 422 80-0
 Fax: +49 (0) 228 35 57 22
 E-Mail: info@kinderherzen.de
 Internet: www.kinderherzen.de

Auflage | Veröffentlichung:
 Der Jahresbericht (Geschäfts- und Tätigkeitsbericht) 2017 liegt in gedruckter Form vor und wird zusätzlich als Download auf der Internetseite unseres gemeinnützigen Vereins – www.kinderherzen.de – veröffentlicht. V.i.S.d.P. ist Geschäftsführer Jörg Gattenlöhner.

Redaktion: Jens Hirschfeld
 Gestaltung: Isabell Paustian, isidoesit : mediendesign



kinderherzen ist Unterzeichner der Initiative Transparente Zivilgesellschaft. Ebenso sind wir Mitglied der Deutschen Gesellschaft für Pädiatrische Kardiologie (DGPK) und des Kompetenznetzes Angeborene Herzfehler.

Bildnachweis:
kinderherzen: Titel, Seiten 3, 6, 8, 12, 15, 17, 19, 24, 26, 27, 28, 29, 31, 34, 35, 36, 37, 38, 40, 41, 46, 47, Rückseite
 Bundesministerium der Verteidigung: Seite 36
 Deutsches Herzzentrum Berlin: Seite 13
 Hevert Foundation: Seite 41
 Medizinische Hochschule Hannover: Seite 32
 privat: Seiten 8, 9, 11, 22, 23, 27, 31, 41
 Universitätsklinikum Bonn: Seiten 16, 26, 28, 29, 35
 Universitäts-Herzzentrum Freiburg Bad Krozingen: Seite 9
 Universitätsmedizin Göttingen: Seite 8

Alle Rechte der Verbreitung des Geschäfts- und Tätigkeitsberichtes 2017 liegen bei Fördergemeinschaft Deutsche Kinderherzzentren e.V. Die Übernahme, Übersetzung oder Vervielfältigung jeder Art (auch in Teilen) bedarf der Zustimmung des Herausgebers.



Ihre Spende macht den Unterschied!



Spendenkonto
Commerzbank Bonn

IBAN: DE42 3804 0007 0306 3062 00